NACHRICHTEN
Österreich

Vandalismus am Landschaftssee: Leerflaschen und Zerstörung schockieren!

Vandalismus am Landschaftssee in Dachau: Unbekannte zerstören Infohäuschen und hinterlassen Müll. Ein immer wiederkehrendes Problem.

Am vergangenen Wochenende wurde am Landschaftssee in Dachau das Vogelbeobachtungshäuschen Ziel von Vandalismus. Unbekannte haben nicht nur Fenster zerschlagen, sondern auch eine große Menge Müll hinterlassen, darunter leere Bier- und Schnapsflaschen sowie beschädigte Straßenpfosten. Ein anonymer Beobachter, der dort vorbeikam, schilderte die Situation als äußerst bedauerlich und verwies auf die Zerstörung als unnötige und respektlose Handlung gegenüber der Natur und den Erholungssuchenden.

Er berichtete, dass beim Besuch des Häuschens auf dem Hügel umherliegende Scherben und herausgerissene Halterungen für Informationsblätter vorzufinden waren. „Scheinbar wurde im Inneren des Häuschens eine Art wilde Party gefeiert“, sagte er und fügte hinzu, dass er einige der Überbleibsel aufgesammelt und der Stadt Dachau zur Abholung gemeldet hatte.

Regelmäßige Vandalismusakte

Der Stadtbaumeister Moritz Reinhold zeigte sich ebenfalls über die anhaltenden Vandalismusakte verärgert. Er erklärte, dass derartige Vorfälle in der Region rund um die Schinderkreppe und den Stadtweiher häufig vorkommen. „Es ist bedauerlich, dass wir uns immer wieder mit diesem Problem auseinandersetzen

müssen“, betonte Reinhold und vermerkte zudem, dass Fälle wie dieser nicht immer in erheblichem Umfang vorliegen, jedoch regelmäßig zu beobachten seien.

Trotz des Ärgers entschied die Stadt, keinen Strafantrag zu stellen, da der finanzielle Schaden mit etwa 30 Euro für die zerstörten Flyerboxen gering sei. Ein städtisches Reinigungsteam konnte die Überreste des Vandalismus innerhalb einer Stunde beseitigen, bemerkenswerterweise waren die Pfandflaschen und der Bierkasten bereits verschwunden, als die Stadtmitarbeiter eintrafen.

Reinhold wies darauf hin, dass nicht nur Vandalismus, sondern auch ein großer Müllaufwand im Sommer an den Liegewiesen am Stadtweiher beobachtet werde. Diese unsaubere Praktik, bei der Grills und Abfalleimer betroffen sind, trägt zur steigenden Belastung der Stadt und ihrer Ressourcen bei. “Es ist bedauerlich, dass das beschädigte Eigentum und die Vermüllung ein immer wiederkehrendes Problem darstellen, mit dem viele Kommunen in Deutschland zu kämpfen haben”, fügte Reinhold hinzu.

Für weitere Informationen über diese und andere aktuelle Ereignisse in Dachau, **sehen Sie die Berichterstattung auf www.merkur.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at